

**Kurztitel**

Artenhandelsgesetz 2009

**Kundmachungsorgan**

BGBI. I Nr. 16/2010 zuletzt geändert durch BGBI. I Nr. 104/2019

**Typ**

BG

**§/Artikel/Anlage**

§ 9

**Inkrafttretensdatum**

01.07.2020

**Abkürzung**

ArtHG 2009

**Index**

83 Natur-, Umwelt- und Klimaschutz

**Text****Vereinfachte Strafverfügung**

**§ 9.** (1) Mit vereinfachter Strafverfügung kann das Zollamt Österreich nach Maßgabe des § 146 FinStrG über

1. Finanzordnungswidrigkeiten gemäß § 8 Abs. 4 und
2. Finanzvergehen nach § 8 Abs. 1 und 3, wenn
  - a) Exemplare einer dem Geltungsbereich des Art. 3 Abs. 1 (Anhang A) und 2 (Anhang B) der Verordnung (EG) Nr. 338/97 unterliegenden Art betroffen sind und der gemeine Wert 3 000 Euro nicht übersteigt oder
  - b) Exemplare einer dem Geltungsbereich der Art. 3 Abs. 3 (Anhang C) oder 4 (Anhang D) der Verordnung (EG) Nr. 338/97 unterliegenden Art betroffen sind,

erkennen und mit Geldstrafe bis zu 1 450 Euro bestrafen. Neben der genannten Strafe ist auf Verfall zu erkennen.

(2) Hat jemand durch dieselbe Tat Finanzvergehen im Sinne des Abs. 1 und andere Finanzvergehen gemäß § 8 und geringfügige Finanzvergehen im Sinne des § 146 FinStrG begangen, so kann mit Zustimmung des Beschuldigten über alle Finanzvergehen mit vereinfachter Strafverfügung gemäß § 146 FinStrG erkannt werden. Das im § 146 Abs. 1 FinStrG vorgesehene Höchstausmaß der Geldstrafe kann dabei um die Hälfte überschritten werden.

**Zuletzt aktualisiert am**

13.04.2021

**Gesetzesnummer**

20006701

**Dokumentnummer**

NOR40217621